



Kanton Zürich
Volkswirtschaftsdirektion
Amt für Wirtschaft und Arbeit



Medienmitteilung

8. September 2022

kommunikation@vd.zh.ch
www.zh.ch

Stabile Wirtschaft, ausgetrockneter Arbeitsmarkt

Die Wirtschaftslage im Kanton Zürich bleibt weiterhin erfreulich. Jedoch haben sich angesichts einer angespannten Energieversorgungslage die Geschäftserwartungen eingetrübt. Nach wie vor auf Hochtouren läuft der Arbeitsmarkt. Die Arbeitslosenquote ist im August weiter gesunken, von 1,7 Prozent auf 1,6 Prozent. Gleichzeitig hat sich der Fachkräftemangel akzentuiert.

Die Zürcher Wirtschaft entwickelt sich auch im dritten Quartal dieses Jahres sehr stabil, wie die heute erschienene neue Ausgabe des Zürcher Wirtschaftsmonitorings zeigt. Die Geschäftslage liegt in allen Branchen im positiven Bereich – das Gastgewerbe konnte sogar weiter zulegen. Insgesamt sind die Zürcher Unternehmen wesentlich positiver eingestellt als in anderen Kantonen. Der Index zur Geschäftslage lag im August mit 37 Punkten neun Punkte über dem Schweizer Wert (28). «Die Wirtschaftsentwicklung verläuft über alle Zürcher Branchen hinweg dynamischer als auf Gesamtschweizer Ebene. Das zeigt, wie gut die Wirtschaft im Kanton Zürich unterwegs ist», sagt Volkswirtschaftsdirektorin Carmen Walker Späh.

Getrübt Geschäftserwartungen

Im kommenden Winter ist allerdings mit einer gewissen Abkühlung der Wirtschaft zu rechnen. Die angespannte Energieversorgungslage drückt auf die Geschäftserwartungen der Zürcher Unternehmen; sie sind seit Anfang Sommer gesunken. Allerdings überwiegt nach wie vor die Zahl der Unternehmen, die von einer Verbesserung der Geschäftslage ausgehen. Auch hier liegen die Werte wesentlich höher als in der Gesamtschweiz: Der Index der Zürcher Geschäftserwartungen lag im August bei 14 Punkten und somit acht Punkte über dem Schweizer Wert.

Wie stark das Wirtschaftswachstum abgebremst wird, ist aufgrund der vielen Unsicherheitsfaktoren derzeit unklar. Die Zürcher Wirtschaft dürfte aber selbst bei einer Gasmangel-lage nicht in eine Rezession schlittern. Wesentlich stärker hingegen würde sich eine Strom-mangellage auswirken, falls es zu einer beträchtlichen Unterversorgung oder gar temporären Netzabschaltungen käme.

Wenig Arbeitslose, viele Vakanzen

Wenig von der bevorstehenden Abkühlung ist derzeit auf dem Arbeitsmarkt zu spüren. Ende August waren 14'205 Personen bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) des Kantons Zürich als arbeitslos gemeldet. Das sind 258 Personen weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote sank auf 1,6 Prozent und erreichte dadurch erneut einen Tiefstwert.

Die historisch tiefe Zahl an Arbeitslosen fällt derzeit zusammen mit einer sehr hohen Zahl an offenen Stellen. Das Verhältnis dieser beiden Grössen ist im Kanton Zürich fast doppelt so hoch wie vor der Corona-Krise. «Auf jeden Stellensuchenden kommen mittlerweile fast 1,2 offene Stellen. Das zeigt, dass sich der Fachkräftemangel weiter verschärft hat», sagt Regierungsrätin Carmen Walker Späh.



Auch wenn das Wirtschaftswachstum gegen Ende des Jahres abgebremst wird und sich saisonale Effekte bemerkbar machen werden, dürfte der Arbeitsmarkt weiterhin ausgetrocknet bleiben. Alle Zürcher Branchen rechnen damit, dass sie ihre Belegschaft in den nächsten drei Monaten aufstocken werden. Die Arbeitslosigkeit dürfte folglich tief bleiben und die Unternehmen weiterhin mit Rekrutierungsschwierigkeiten zu kämpfen haben.

Weitere Informationen zur konjunkturellen Entwicklung im Kanton Zürich finden unter [zh.ch/wirtschaftsmonitoring](https://www.zh.ch/wirtschaftsmonitoring)

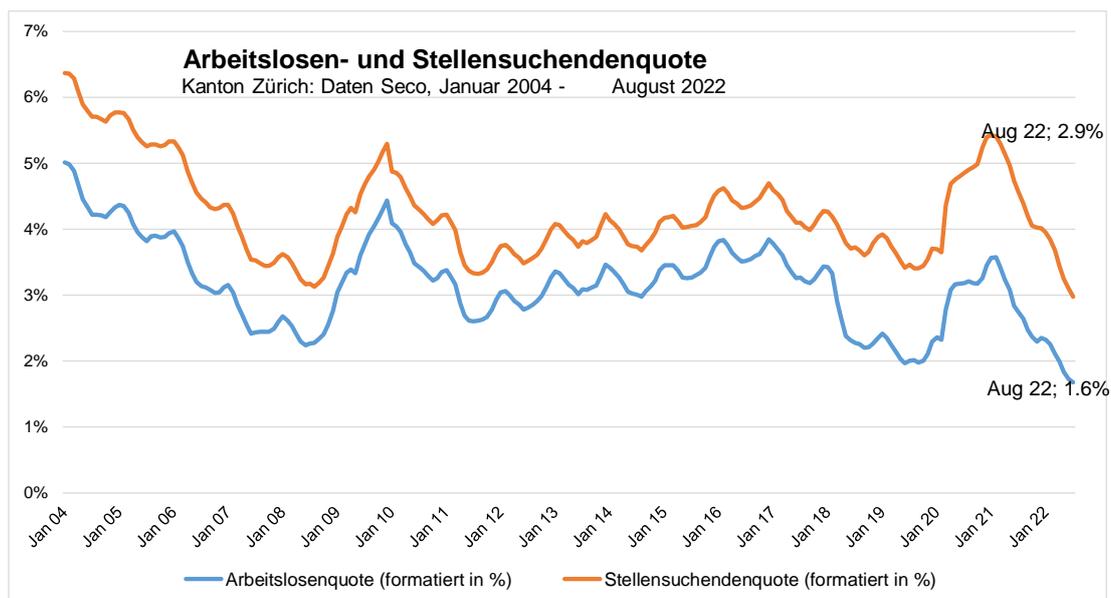
Ansprechperson für Medien

heute Donnerstag, 8. September 2022, von 10.30 bis 12 Uhr:

Fabian Boller, Medienbeauftragter, Volkswirtschaftsdirektion, Amt für Wirtschaft und Arbeit,
Telefon 043 259 26 34, E-Mail fabian.boller@vd.zh.ch, www.zh.ch/awa

Arbeitslose im Kanton Zürich: Überblick

	Aug 22	Jul 22	Aug 21	Δ VorMt %	Δ VorJMt %
Arbeitslose	14'205	14'463	22'815	-1.8%	-37.7%
Arbeitslosenquote Kanton Zürich	1.6%	1.7%	2.6%	-1.8%	-37.7%
Arbeitslosenquote Schweiz	2.0%	2.0%	2.7%	-0.1%	-27.7%
Stellensuchende	24'925	25'669	37'918	-2.9%	-34.3%
Anmeldung zur Stellensuche	3'825	3'779	3'917	1.2%	-2.3%
Abmeldung von der Stellensuche	4'578	4'878	5'416	-6.2%	-15.5%
davon Stelle gefunden	2'533	2486	3308	1.9%	-23%
davon Stelle gefunden	55.3%	51.0%	61.1%	8.6%	-9.4%



Definitionen:

Stellensuchende: Umfassen alle bei einem regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registrierten Personen.

Arbeitslose: Umfassen alle auf einem regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registrierten Stellensuchenden, welche sofort vermittelbar sind.

Arbeitslose im Kanton Zürich

Daten: SECO

	Aug 22	Jul 22	Aug 21	Δ VorMt %	Δ VorJMt %		
Arbeitslosenquote (ALQ) 1)	1.6%	1.7%	2.6%	-1.8%	-37.7%		
Total Arbeitslose	14'205	14'463	22'815	-1.8%	-37.7%		
-nach Geschlecht							
Frauen	6'601	6'649	10'382	-0.7%	-36.4%		
Männer	7'604	7'814	12'433	-2.7%	-38.8%		
-nach Nationalität							
Ausländer	6'390	6'584	10'416	-2.9%	-38.7%		
Schweizer	7'815	7'879	12'399	-0.8%	-37.0%		
-nach bisheriger Funktion							
Fachfunktion	9'337	9'427	14'969	-1.0%	-37.6%		
Heimarbeit	1	1	-	0.0%	-		
Hilfsfunktion	2'949	3'074	4'845	-4.1%	-39.1%		
Kaderfunktion	1'408	1'442	2'269	-2.4%	-37.9%		
Lehrling	230	193	315	19.2%	-27.0%		
Praktikant	72	62	144	16.1%	-50.0%		
Schüler	148	197	203	-24.9%	-27.1%		
selbständigerwerbend	41	44	49	-6.8%	-16.3%		
Student	19	23	21	-17.4%	-9.5%		
nach Dauer							
1-6 Monate	8'610	8'521	10'390	1.0%	-17.1%		
7-12 Monate	2'958	3'121	6'420	-5.2%	-53.9%		
> 1 Jahr	2'637	2'821	6'005	-6.5%	-56.1%		
nach Bezirken							
	ALQ 1)	Varianz					
Affoltern	1.4	B	418	427	664	-2.1%	-37.0%
Andelfingen	0.9	C	171	170	252	0.6%	-32.1%
Bülach	1.7	A	1'536	1'573	2'725	-2.4%	-43.6%
Dielsdorf	1.6	B	809	847	1'474	-4.5%	-45.1%
Hinwil	1.7	B	899	924	1'374	-2.7%	-34.6%
Horgen	1.9	B	1'312	1'310	1'988	0.2%	-34.0%
Meilen	1.3	B	724	758	1'195	-4.5%	-39.4%
Pfäffikon	1.4	B	465	488	657	-4.7%	-29.2%
Uster	1.5	B	1'181	1'227	1'836	-3.7%	-35.7%
Winterthur	1.6	A	1'525	1'497	2'190	1.9%	-30.4%
Dietikon	2.1	B	1'086	1'139	1'783	-4.7%	-39.1%
Zürich	1.6	A	4'077	4'101	6'677	-0.6%	-38.9%
Arbeitslose und -quoten							
			ALQ₂	ALQ₃			
-nach Alter	Aug 22	Jul 22	Aug 22	Jul 22	Varianz		
15-19 Jahre	529	468	2.1	1.9	B		
20-24 Jahre	890	794	1.7	1.5	B		
25-29 Jahre	1453	1490	1.5	1.6	A		
30-34 Jahre	2001	2087	1.8	1.8	A		
35-39 Jahre	1973	2062	1.8	1.8	A		
40-44 Jahre	1734	1787	1.7	1.7	A		
45-49 Jahre	1488	1529	1.5	1.5	A		
50-54 Jahre	1388	1418	1.4	1.4	A		
55-59 Jahre	1401	1452	1.6	1.6	A		
60-64 Jahre	1326	1363	2.6	2.7	B		
65 und mehr	22	13	0.1	0.1	B		

Arbeitslosenquoten unterliegen einer statistischen Varianz von A: <1%, B: 1.1%-2%, C: 2.1%-5%, D: 5.1%-10%, ab E: über 10%

Quoten mit einer Varianz grösser als 10% (ab E) sind statistisch unzuverlässig und werden entsprechend unter Vorbehalt veröffentlicht.

Arbeitslose nach Berufsgruppen

Berufsgruppen 1)	Aug 22	Jul 22	Aug 21	Δ VorMt %	Δ VorJMt %
Keine Angaben	208	271	291	-23.2%	-29%
Angehörige der regulären Streitkräfte	4	4	5	0.0%	-20%
Führungskräfte	1'432	1'421	2'069	0.8%	-31%
Führungskräfte ausserhalb des Bau- und Gastgewerbes	1'358	1'343	1'947	1.1%	-30%
Führungskräfte in der Produktion im Bau	10	8	4	25.0%	150%
Führungskräfte im Gastgewerbe	64	70	118	-8.6%	-46%
Akademische Berufe	2'798	2'840	4'082	-1.5%	-31%
Akademische Berufe, onA	104	108	132	-3.7%	-21%
Naturwissenschaftler, Mathematiker und Ingenieure	480	493	750	-2.6%	-36%
Akademische und verwandte Gesundheitsberufen	139	143	206	-2.8%	-33%
Lehrkräfte	224	224	264	0.0%	-15%
Betriebswirte und vergleichbare akademische Berufe	968	978	1'398	-1.0%	-31%
Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der Informations- und Kommunikationstechnologie	526	524	746	0.4%	-29%
Juristen, Sozialwissenschaftler und Kulturberufe	357	370	586	-3.5%	-39%
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1'882	1'939	2'907	-2.9%	-35%
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe onA	284	292	383	-2.7%	-26%
Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte	276	277	444	-0.4%	-38%
Assistenzberufe im Gesundheitswesen	287	263	408	9.1%	-30%
Nicht akademische betriebswirtschaftliche und kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte	717	756	1'156	-5.2%	-38%
Nicht akademische juristische, soziale, kulturelle und verwandte Fachkräfte	199	218	329	-8.7%	-40%
Informations- und Kommunikationstechniker	119	133	187	-10.5%	-36%
Bürokräfte und verwandte Berufe	2'075	2'080	3'328	-0.2%	-38%
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2'431	2'386	4'203	1.9%	-42%
Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen	474	433	695	9.5%	-32%
Köche und Servicekräfte	564	592	1'308	-4.7%	-57%
Verkaufskräfte	934	917	1'459	1.9%	-36%
Betreuungsberufe	382	369	630	3.5%	-39%
Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete	77	75	111	2.7%	-31%
Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	47	52	74	-9.6%	-36%
Handwerks- und verwandte Berufe	1'040	1'048	1'660	-0.8%	-37%
Handwerks- und verwandte Berufe ausserhalb des Baus	512	513	823	-0.2%	-38%
Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe, ausgenommen Elektriker	528	535	837	-1.3%	-37%
Bediener von Anlagen und Maschinen und Montageberufe	403	436	785	-7.6%	-49%
Hilfsarbeitskräfte	1'885	1'986	3'411	-5.1%	-45%
Hilfsarbeitskräfte ohne Reinigungspersonal und ausserhalb des Bau- und Gastgewerbes	1'002	1'076	1'656	-6.9%	-39%
Reinigungspersonal und Hilfskräfte	497	513	940	-3.1%	-47%
Hilfsarbeiter im Bergbau und im Bau	153	162	284	-5.6%	-46%
Hilfsköche, Küchengehilfen und ähnliche Berufe	233	235	531	-0.9%	-56%
Total	14'205	14'463	22'815	-1.8%	-38%

¹⁾ Die Zuordnung richtet sich nach der zuletzt ausgeübten Tätigkeit



Arbeitslose nach Branchen / Wirtschaftszweigen

Branche	Aug 22	Jul 22	Aug 21	Δ VorMt %	Δ VorJMt %
Industrie ¹	1'321	1'387	2'197	-4.8%	-39.9%
Baugewerbe	936	951	1'509	-1.6%	-38.0%
Detailhandel	1'043	1'052	1'636	-0.9%	-36.2%
Grosshandel	880	871	1'450	1.0%	-39.3%
Gastgewerbe	943	980	2'129	-3.8%	-55.7%
Finanzbranche	1'281	1'318	1'836	-2.8%	-30.2%
Banken	715	729	1'040	-1.9%	-31.3%
Versicherungen	196	201	265	-2.5%	-26.0%
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	370	388	531	-4.6%	-30.3%
Dienstleistungen Verkehr, Information und Kommunikation ²	1'462	1'511	2'384	-3.2%	-38.7%
Wirtschaftliche Dienstleistungen ³	2'574	2'573	4'228	0.0%	-39.1%
Persönliche Dienstleistungen ⁴	1'800	1'816	2'875	-0.9%	-37.4%
Übrige Wirtschaftszweige ⁵	1'965	2'004	2'571	-1.9%	-23.6%
Total	14'206	14'463	22'815	-1.8%	-37.7%
¹ Industrie					
Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	205	218	385	-6.0%	-46.8%
Textilien und Bekleidung	44	43	65	2.3%	-32.3%
Leder, Lederwaren und Schuhe	7	9	8	-22.2%	-12.5%
Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	41	44	67	-6.8%	-38.8%
Papier- und Druckgewerbe	85	72	122	18.1%	-30.3%
Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	112	112	167	0.0%	-32.9%
Gummi- und Kunststoffwaren	55	59	81	-6.8%	-32.1%
Glas, Keramik, Zementwaren	34	44	51	-22.7%	-33.3%
Metallerzeugung, Metallerzeugnisse	167	177	283	-5.6%	-41.0%
Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	243	251	404	-3.2%	-39.9%
Uhren	9	7	12	28.6%	-25.0%
Maschinenbau	152	170	260	-10.6%	-41.5%
Fahrzeugbau	28	27	52	3.7%	-46.2%
Möbel; Reparatur von Maschinen	139	154	240	-9.7%	-42.1%
² Dienstleistungen Verkehr, Information und Kommunikation					
Verkehr und Transport	605	658	1'091	-8.1%	-44.5%
Informatik	481	484	722	-0.6%	-33.4%
Information und Kommunikation	376	369	571	1.9%	-34.2%
³ Wirtschaftliche Dienstleistungen					
Grundstücks- und Wohnungswesen	167	163	297	2.5%	-43.8%
Freiberufliche, technische und wissenschaftliche DL	1'309	1'292	2'134	1.3%	-38.7%
Forschung und Entwicklung	81	85	124	-4.7%	-34.7%
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	1'017	1'033	1'673	-1.5%	-39.2%
davon Vermittlung von Arbeitskräften	230	220	269	4.5%	-14.5%
davon Garten- und Landschaftsbau	64	66	57	-3.0%	-3.5%
davon Gebäude- und Strassenunterhalt	258	264	491	-2.3%	-47.5%
davon übrige sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	465	483	856	-3.7%	-45.7%
⁴ Persönliche Dienstleistungen					
Gesundheits- und Sozialwesen	1'242	1'229	1'951	1.1%	-36.3%
Kunst, Unterhaltung und Erholung	228	234	343	-2.6%	-33.5%
Sonstige Dienstleistungen	330	353	581	-6.5%	-43.2%
⁵ Übrige Wirtschaftszweige					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	41	55	89	-25.5%	-53.9%
Bergbau, Steine und Erden	13	10	8	30.0%	62.5%
Energieversorgung	34	38	49	-10.5%	-30.6%
Recycling; Wasserversorgung	46	51	58	-9.8%	-20.7%
Autohandel- und reparatur	262	252	367	4.0%	-28.6%
Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherungen	292	285	395	2.5%	-26.1%
Erziehung und Unterricht	652	636	884	2.5%	-26.2%
Private Haushalte	141	152	205	-7.2%	-31.2%
Keine Angaben, übrige	484	525	516	-7.8%	-6.2%